

**Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG (d)**  
**Sotin Hochdruckreiniger AK Konzentrat**



Überarbeitet am:02.09.2016

Version: 02

Ersetzt Version: 01

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

- 1.1 Produktidentifikator** **Sotin Hochdruckreiniger AK Konzentrat**
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
- 1.2.1 Relevante Verwendungen** Reinigungsmittel
- 1.2.2 Verwendungen von denen abgeraten wird** Keine bekannt
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- Firma** SOTIN GmbH & Co.KG  
Industriestraße 6  
55543 Bad Kreuznach / DEUTSCHLAND  
Telefon 0671-8 94 89-0  
Fax 0671-8 94 89 25  
Homepage www.sotin.de  
E-Mail info@sotin.de
- Auskunftgebender Bereich** Labor
- 1.4 Notrufnummer**  
24-Stunden-Notrufnummer des GIZ-Nord (Giftnformationszentrum Göttingen): +49 (0) 551 19240

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**  
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008  
Eye Irrit. 2: H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- 2.2 Kennzeichnungselemente** Das Produkt ist nach GHS / CLP- Richtlinien kennzeichnungspflichtig.
- Gefahrenpiktogramme**
- 
- Signalwort** ACHTUNG
- Gefahrenhinweise** H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- Sicherheitshinweise** P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.  
P301+P330+P331: BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.  
P302+P352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.  
Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P308+P313 Bei Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- Reiniger, 648/2004/EG, enthält** 5 - < 15 % Phosphate  
< 5 % nichtionische Tenside  
< 5 % anionische Tenside
- 2.3 Sonstige Gefahren**  
Keine.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

- 3.1 Stoffe**
- 3.2 Gemische**

Bestandteil	EINECS/EG Reg.nr.	CAS	Gehalt [%]	Einstufung
Tetrakaliumpyrophosphat	230-785-7	7320-34-5	1 - < 10	Eye Irrit.2, H319
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	252-104-2 01-2119450011-60-xxxx	34590-94-8	1 - < 5	EU Arbeitsplatz-Richtgrenzwert
Schwefelsäure, mono-C8-C10-alkylester, Natriumsalz	286-718-7 01-2119972287-26-xxxx	85338-42-7	1 - < 4	Acute Tox.4, H302; Eye Dam.1, H318; Skin Irrit.2, H315

**Bestandteilekommentar** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG (d)  
Sotin Hochdruckreiniger AK Konzentrat



Überarbeitet am:02.09.2016

Version: 02

Ersetzt Version: 01

SVHC

SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.

**ABSCHNITT4: Erste – Hilfe - Maßnahmen**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise**

Benetzte Kleidung wechseln.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort mit Wasser abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen einleiten. Ärztlicher Behandlung zuführen. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatisch behandeln. Sicherheitsdatenblatt dem Arzt zur Verfügung stellen.

**ABSCHNITT5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel**

Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf den Umgebungsbrand abstimmen.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Brand kann freigesetzt werden:  
Unverbrannte Kohlenwasserstoffe, Schwefeldioxid (SO<sub>2</sub>), Kohlenmonoxid (CO).

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes / verschüttetes Produkt. Für ausreichende Lüftung sorgen.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Sägemehl, Universalsorbmittel) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe ABSCHNITT 7, 8 + 13.

**ABSCHNITT7: Handhabung und Lagerung**

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Bei Verwendung des Produktes nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Kontaminierte Arbeitskleidung soll am Arbeitsplatz verbleiben. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Nur Behälter verwenden, die speziell für den Stoff / das Produkt zugelassen sind. Laugenbeständigen Fußboden vorsehen. Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten.

**Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln und Säuren lagern.

**Lagerklasse** LGK 12 Nicht brennbare Flüssigkeiten

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung**

**8.1 Zu überwachende Parameter Arbeitsplatzgrenzwerte (DE)**

Bestandteil	[ml/m <sup>3</sup> ]	[mg/m <sup>3</sup> ]	Allgemeine Bemerkungen
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	50	310	AGW DFG, EU, 11
Spitzenbegrenzung-Überschreitungsfaktor: 1(l)			

**Arbeitsplatzgrenzwerte (EU)**

Bestandteil	[ml/m <sup>3</sup> ]	[mg/m <sup>3</sup> ]	Allgemeine Bemerkungen
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	50	308	8h; H

**DNEL-Werte Bestandteile**

**34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol**

Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte: 310 mg/m<sup>3</sup>  
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte: 65 mg/kg bw  
Verbraucher, inhalativ, Langzeit-systemische Effekte: 37,2mg/m<sup>3</sup>  
Verbraucher, dermal, Langzeit-systemische Effekte: 15mg/kg bw  
Verbraucher, oral, Langzeit-systemische Effekte: 1,67 mg/kg bw

**PNEC-Werte Bestandteile**

**34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol**

Boden (landwirtschaftlich): 2,74 mg/kg dw.  
Sediment (Meerwasser): 7,02 mg/kg dw.  
Sediment (Süßwasser): 70,2 mg/kg dw.  
Kläranlage / Klärwerk (STP): 4168 mg/l.  
Meerwasser: 1,9 mg/l.  
Süßwasser: 19 mg/l.

**85338-42-7 Schwefelsäure, mono-C8-C10-alkylester, Natriumsalz**

Kläranlage / Klärwerk (STP): 1,35 mg/l.  
Boden (landwirtschaftlich): 0,185 mg/kg dw.  
Sediment (Meerwasser): 0,125 mg/kg dw.  
Sediment (Süßwasser): 1,25 mg/kg dw.  
Meerwasser: 0,0112 mg/l.  
Süßwasser: 19 mg/l.

**Zusätzliche Hinweise**

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

**Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG (d)**  
**Sotin Hochdruckreiniger AK Konzentrat**



Überarbeitet am: 02.09.2016

Version: 02

Ersetzt Version: 01

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**  
**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen**  
 Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

**Augenschutz**  
 Schutzbrille.

**Handschutz**  
 Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.  
 Bei Dauerkontakt: Butylkautschuk, > 480 min (EN 374).  
 Bei Spritzkontakt: Butylkautschuk, > 120 min (EN 374).

**Körperschutz**  
 Leichte Schutzkleidung.

**Sonstige Schutzmaßnahmen**  
 Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden. Gase / Dämpfe / Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden

**Atemschutz**  
 Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung.  
 Kurzzeitig Filtergerät, Filter A.

**Thermische Gefahren**  
 Keine Informationen verfügbar.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**  
 Die geltenden Umweltrichtlinien einhalten, die die Einleitung in Luft, Wasser und Boden begrenzen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Form</b>	flüssig
<b>Farbe</b>	gelb
<b>Geruch</b>	geruchlos
<b>Geruchsschwelle</b>	nicht bestimmt
<b>pH-Wert</b>	11
<b>Schmelzpunkt / Gefrierpunkt [°C]</b>	nicht bestimmt
<b>Siedebeginn/Siedebereich [°C]</b>	nicht bestimmt
<b>Flammpunkt [°C]</b>	nicht anwendbar
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	nicht bestimmt
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig)[°C]</b>	nicht bestimmt
<b>Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze [Vol%]</b>	nicht bestimmt
<b>Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze [Vol%]</b>	nicht bestimmt
<b>Dampfdruck [kPa]</b>	nicht bestimmt
<b>Dampfdichte</b>	nicht bestimmt
<b>Dichte [g/cm³]</b>	1,08
<b>Löslichkeit in Wasser</b>	mischbar

<b>Organische Lösemittel</b>	nicht bestimmt
<b>VOC (EU)</b>	nicht bestimmt
<b>Selbstentzündungstemperatur [°C]</b>	nicht bestimmt
<b>Zersetzungstemperatur [°C]</b>	nicht bestimmt
<b>Viskosität</b>	nicht bestimmt
<b>Explosionsgefahr</b>	nicht bestimmt
<b>Oxidierende Eigenschaften</b>	nicht bestimmt

**9.2 Sonstige Angaben**  
 Keine

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

- 10.1 Reaktivität**  
 Siehe ABSCHNITT 10.3.
- 10.2 Chemische Stabilität**  
 Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**  
 Reaktionen mit Säuren und Oxidationsmitteln.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen**  
 Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- 10.5 Unverträgliche Materialien**  
 Oxidationsmittel und Säuren.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**  
 Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

- 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- Akute Toxizität**  
**ATE-mix**  
 Oral > 2000 mg/kg
- Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte**  
**34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy) propanol**  
 Dermal LD50 9510 mg/kg Kaninchen  
 Oral LD50 > 5000 mg/kg
- 7320-34-5 Tetrakaliumpyrophosphat**  
 Oral LD50 ~ 2000 mg/kg bw (IUCLID)
- 85338-42-7 Schwefelsäure, mono-C8-C10-alkylester, Natriumsalz**  
 Dermal LD50 > 2000 mg/kg Ratte (Lit.)  
 Oral LD50 > 1500 mg/kg Ratte (Lit.)
- Primäre Reizwirkung**  
**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**  
 Keine Daten verfügbar.  
**Schwere Augenschädigung/-reizung**  
 Keine Daten verfügbar.  
**Sensibilisierung der Atemwege / Haut**  
 Keine Daten verfügbar.  
**CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsverändernde Wirkung)**  
**Keimzell-Mutagenität**  
 Keine Daten verfügbar.  
**Karzinogenität**  
 Keine Daten verfügbar.  
**Reproduktionstoxizität**  
 Keine Daten verfügbar.

Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG (d)  
Sotin Hochdruckreiniger AK Konzentrat

Sotin

Überarbeitet am:02.09.2016

Version: 02

Ersetzt Version: 01

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Keine Daten verfügbar.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Keine Daten verfügbar.

**Aspirationsgefahr**

Keine Daten verfügbar.

**Allgemeine Bemerkungen**

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor. Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe, Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und Toxikologen bestimmt.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

**Aquatische Toxizität**

**34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy) propanol**

LC50 / 96h > 1000 mg/l (Poecilia reticulata)

EC50 / 48h 1919 mg/l (Daphnia magna)

**85338-42-7 Schwefelsäure, mono-C8-C10-alkylester,**

**Natriumsalz**

LC50 / 48h > 10 mg/l (Fisch)

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

**Verhalten in Umweltkompartimenten**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Verhalten in Kläranlagen**

Das Produkt ist eine Lauge. Vor Einleitung eines Abwassers in Kläranlagen ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich. Das Produkt kann in Kläranlagen zu Schaumbildung führen.

**Biologische Abbaubarkeit**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine Informationen verfügbar.

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Informationen verfügbar.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Keine Informationen verfügbar.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor. Nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

**Produkt:**

Entsorgung mit den Entsorgern / Behörden gegebenenfalls abstimmen.

**Abfallschlüssel-Nr. (empfohlen):**

070699 Abfälle a.n.g.

**Entsorgung / Ungereinigte Verpackungen:**

Entleert und gespült können saubere Verpackungen wiederverwendet werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

**Abfallschlüssel-Nr. (empfohlen):**

150102 Verpackungen aus Kunststoff.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**14.1 UN-Nummer**

ADR, IMDG, IATA

Entfällt.

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

**Landtransport (ADR/RID)**

KEIN GEFÄHRGUT

**Binnenschifffahrt (ADN)**

KEIN GEFÄHRGUT

**Seeschifftransport nach IMDG**

NOT CLASSIFIED AS „DANGEROUS GOODS“

**Lufttransport nach IATA**

NOT CLASSIFIED AS „DANGEROUS GOODS“

**14.3 Transportgefahrenklassen**

Entfällt.

**14.4 Verpackungsgruppe**

Entfällt.

**14.5 Umweltgefahren**

**Marine pollutant**

Nein

**Besondere Kennzeichnung**

Nein

**(ADR/RID/ADN)**

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Keine.

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar

UN "Model Regulation"

-

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**EU-Vorschriften:**

1967/548 (1999/45); 1991/689 (2001/118); 1999/13; 2004/42; 648/2004; 1907/2006 (Reach); 1272/2008; 75/324/EWG (2008/47/EG); 453/2010/EG

**Transport-Vorschriften:**

ADR (2013); IMDG-Code (2013, 36. Amdt.); IATA-DGR (2014)

**Nationale Vorschriften (DE):**

Gefahrstoffverordnung – GefStoffV 2011; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz – WRMG; Wasserhaushaltsgesetz – WHG; TRGS: 200, 615, 900, 905, Bekanntmachung 220 (TRGS 220)

**Wassergefährdungsklasse:**

1, gem. VwVws vom 27.07.2005 (Stand:2014): schwach wassergefährdend

**Lagerklasse:**

L GK 12: Nicht brennbare Flüssigkeiten.

**Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (MuSchArbV). Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach § 22 JArbSchG beachten.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG (d)  
Sotin Hochdruckreiniger AK Konzentrat



Überarbeitet am: 02.09.2016

Version: 02

Ersetzt Version: 01

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**16.1 Gefahrenhinweise**

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

**16.2 Abkürzungen und Akronyme**

ADN: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure  
ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route  
AGS: Ausschuss für Gefahrstoffe  
AGW: Arbeitsplatzgrenzwert  
AVV: Abfallverzeichnis – Verordnung  
CAS: Chemical Abstract Service  
CLP: Classification, Labelling and Packaging of Chemicals  
DFG: Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)  
DNEL: Derived No Effect Level  
EC50: Median effective concentration  
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
EmS: Emergency Schedules  
EU: Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich.)  
GHS: Globally Harmonised System  
H: Hautresorptiv  
IATA: International Air Transport Association  
IATA-DGR: International Air Transport Association – Dangerous Goods Regulations  
IBC-Code: International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk  
IC50: concentration causing 50% of maximal inhibitory effect  
IMDG: International Maritime Dangerous Goods Code  
IUCLID: International Uniform Chemical Information Database  
JArbSchG: Jugendarbeitsschutzgesetz  
LC50: Lethal concentration, 50%  
LD50: Median lethal dose  
Lit.: Literatur  
MAK: Maximale Arbeitsplatzkonzentration  
MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships  
MuSchArbV: Verordnung zum Schutze der Mütter am Arbeitsplatz  
PBT: Persistent, bioaccumulative and toxic substance  
PNEC: Predicted No Effect Concentration  
REACH: Registration, Evaluation, Authorisation of Chemicals  
RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses  
TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe  
VOC: Volatile organic compounds  
VOCV: Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz  
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative  
VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe  
(11) Summe aus Dampf und Aerosolen.  
Acute Tox. 4: Acute toxicity, Hazard Category 4  
Eye Dam. 1: Serious eye damage, Hazard Category 1  
Eye Irrit. 1: Eye irritation, Hazard Category 1

Skin Irrit. 2: Skin Irritation, Hazard Category 2  
Skin Corr. 1B: Skin corrosion, Hazard Category 1B

**16.3 Sonstige Angaben**

**Geänderte Positionen** ABSCHNITT 1 + 8 + 9 + 11 + 12 + 14

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Eigenschaftszusicherungen im Rechtsinne dar.  
Gesetzliche Vorschriften sind in eigener Verantwortung zu beachten.